

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1884**

20.4.1884



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 20. April 1884.

II. Quartal. 53. Abonnements-Vorstellung.

## Die Reise nach China.

Romische Oper in drei Akten, nach dem Französischen des Labiche und Delacour.  
In deutscher Bearbeitung von J. C. Grünbaum. Musik von Franz Bazin.  
Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

Heinrich von Kernoisan, Marineoffizier . . . . .	Herr Rosenberg.
Pompéry, Rentier . . . . .	Herr Kürner.
Caroline, dessen Gattin . . . . .	Fräulein Wabel.
Marie, } dessen Töchter . . . . .	Fräulein Kuhlmann.
Bertha, } . . . . .	Fräulein Belce.
Alidor von Rosenville . . . . .	Herr Präsch.
Moriz Féval . . . . .	Herr Harlacher.
Bonneteau, Notar . . . . .	Herr Reiff.
Martial, Oberbootsmann . . . . .	Herr Bösch.
Baptiste, Pompéry's Diener . . . . .	Herr Ludwig.
Jean, Kellner im Badehause . . . . .	Herr M. Bayer.
Gärtner und Gärtnermädchen. Badegäste. Kellner. Matrosen. Schiffsjungen.	

Der erste Akt spielt in Bellevue bei Paris, der zweite im Casino zu Cherbourg, der dritte auf dem Verdecke eines Schiffes.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

**Anfang: sechs Uhr. Ende: neun Uhr.**  
**Kasse-Öffnung: 5 Uhr.**

**Unpäßlich:** Frau Harlacher, Herr Hauser.  
**Kontraktlich beurlaubt:** Herr Staudigl.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

### Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge . . . . .	5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . . .	2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . . . .	1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang . . . . .	3 " 20 "	Parterre-Logen . . . . .	3 " — "	III. Rang. Sitzplätze. . . . .	1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre . . . . .	3 " 20 "	Logen II. Rang . . . . .	2 " 50 "	III. Rang. Stehplätze . . . . .	— " 90 "
Logen I. Rang . . . . .	4 " — "	Parterre-Sperrsitze . . . . .	3 " — "	IV. Rang. Mitte . . . . .	— " 70 "
Balkon . . . . .	4 " — "	Parterre . . . . .	2 " — "	IV. Rang. Seite . . . . .	— " 50 "

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Billete **nur von 3 bis 4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.  
**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.  
Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Montag, den 21. April. Theater in Baden. **Außer Abonnement.**  
**Zum Vortheile der Genossenschaft deutscher Bühnen-Angehöriger.**  
Neu einstudirt: **Preziosa.** Romantisches Schauspiel in vier Akten von B. A. Wolff. Die zur Handlung gehörige Musik von Karl Maria von Weber.

Dienstag, den 22. April, II. Quartal, 54. Abonnements-Vorstellung.  
**Das Glöckchen des Eremiten.** Romische Oper in drei Akten. Nach dem Französischen des Lokroy und Cormon. Deutsche Bearbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé Mailart.

**Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:**  
nach Ettlingen, Kastatt, Baden 10<sup>30</sup> Uhr,  
nach Durlach zc. Pforzheim 10<sup>10</sup> Uhr, nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,  
nach Durlach, Bruchsal 9<sup>15</sup> Uhr,  
nach Durlach, Bruchsal, Bretten 12 Uhr.  
**Dampfbahn nach Durlach** 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.